

Literarischer Salon



Christian-
Morgenstern-
Gesellschaft
e.V.
Werder (Havel)

Im Gespräch mit Christian Morgenstern

Die Christian – Morgenstern – Gesellschaft e.V. lädt ein



Ludwig Jacobowski (1868 -1900)

und Die Kommenden

Zu Gast ist:

Manfred Kannenberg-Rentschler

(Berlin)

*Du hast mich lieb gehabt und, wie ich mich euch gab
in Liedern, die ich so für mich hin bildete,
des Lebens Vielklang mit Gesang verbindend, wie
die Sennen tun, wenn sie der Glocken Wirrsal reizt, –
du warst mein Freund, du hast an mich geglaubt. ...*

(aus Christian Morgenstern: An Ludwig Jacobowski)

Christian Morgenstern Literatur-Museum

Bismarckhöhe Hoher Weg 150

Zufahrt über Altenkirchweg

26. Oktober 2018 18.00 Uhr

Eintritt: 5.00 Euro

Der Dichterkreis „Die Kommenden“, zu dem auch Christian Morgenstern gezählt werden darf, ist ein leuchtendes Zeugnis des geistig-künstlerischen Aufbruchs um die Wende des 19. zum 20. Jahrhundert. Sein legendäres Vereinslokal „Casino am Nollendorfplatz“ war Versammlungsort vieler Schriftsteller*innen: Peter Hille, John Henry Mackay, Rudolf Steiner, Else Lasker-Schüler, Clara Viebig, Stefan Zweig, Herwarth Walden...sowie Künstler(n)*innen: Käthe Kollwitz, Ferruccio Busoni, Arnold Schönberg...

Zur 150. Wiederkehr des Geburtstages von Ludwig Jacobowski soll an ihn und seinen Wirkungskreis erinnert werden.

Manfred Kannenberg-Rentschler, geb. 1942 in Stettin, ist Volkswirt und Buchhändler sowie Autor von „Christian Morgensterns Weg der Verwandlung des Politischen“ (Verlag Immanente) und „Christian Morgenstern in Friedrichshagen und Berlin 1894 – 1909 (Friedrichshagener Hefte 63). Er begründete 1976 mit

Freunden die *BÜCHEREI für Geisteswissenschaft und soziale Frage* im S-Bahnhof Mexikoplatz in Berlin.